Presse-Information

P132/18
8. März 2018

BASF vollzieht die Vereinbarung zur Gründung von BASF Toda America LLC (BTA) für Batteriematerialien

- **BASF stärkt globales Geschäft**
- **BASF bietet nun modernste Hochenergie-Kathodenmaterialien in unmittelbarer Nähe ihrer nordamerikanischen Kunden**

BASF, der weltweit größte Chemiezulieferer für die Automobilindustrie, hat die Vereinbarung zur Gründung von BASF Toda America LLC (BTA) vollzogen. Als ein weiterer Schritt entlang der BASF-Wachstumsstrategie für ihr Geschäft mit Batteriematerialien wird das neue Unternehmen mehrheitlich im Besitz und unter der Kontrolle von BASF stehen. Es handelt sich um die zweite erfolgreiche Kooperation von BASF und TODA. BTA wird hochenergetische Nickel-Kobalt-Mangan- (NCM) und Nickel-Kobalt-Aluminium-Oxid (NCA) Kathodenmaterialien für Anwendungen im Bereich Elektromobilität produzieren und vertreiben.

Mit Standorten in Elyria, Ohio, und Battle Creek, Michigan, wird BTA führende Expertise in der Herstellung von Kathodenmaterialien anbieten. Mit ihrer verstärkten Präsenz in Nordamerika kann BASF für ihre wichtigen globalen Kunden eine strategische Lieferposition anbieten und innovative Kathodenmaterialien herstellen.

„Die Neugründung von BTA ist ein weiterer strategischer Schritt für das Batteriematerialiengeschäft der BASF. BASF beliefert derzeit wichtige Automobilplattformen mit Batteriematerialien und befindet sich im Qualifizierungsprozess für alle wesentlichen zukünftigen Plattformen“, sagt Kenneth

Media Relations
Sarah Engeßer
Telefon: +49 621 60-79819
sarah.engesser@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
http://www.basf.com
presse.kontakt@basf.com

Lane, Leiter des Unternehmensbereichs Catalysts von BASF. „Mit dieser Investition setzt BASF ihre Vision fort, eine globale Fertigungspräsenz für Batteriematerialien aufzubauen und steigende Nachfragen im Markt zu beantworten."

„Mit einer lokalen Produktion kann BASF besser mit nordamerikanischen Kunden aus der Automobilbranche zusammenarbeiten und diese bedienen", sagt Jeffrey Lou, Leiter der globalen Geschäftseinheit Battery Materials bei BASF. „In Kombination mit den weltweiten Ressourcen der BASF für Forschung und Entwicklung und einem kombinierten Technologieportfolio ist BASF in der Lage, die Anforderungen unserer Kunden zu unterstützen und eine aktive Rolle bei der Entwicklung des rapide wachsenden Markts für Kathodenmaterialien für den Bereich Elektromobilität in Nordamerika und darüber hinaus einzunehmen."

Über den Unternehmensbereich Catalysts der BASF

Der Unternehmensbereich Catalysts der BASF ist der weltweit führende Anbieter von Umwelt- und Prozesskatalysatoren. Er bietet hervorragende Expertise bei der Entwicklung von Technologien zum Schutz der Luft, zur Produktion von Kraftstoffen und zur effizienten Herstellung einer Vielzahl von Chemikalien, Kunststoffen und anderen Produkten inklusive Batteriematerialien. Mit unserer branchenweit führenden F&E-Plattform, unserem leidenschaftlichen Streben nach Innovationen und unserem umfassenden Wissen über Edel- und Nichtedelmetalle, entwickelt der Unternehmensbereich Catalysts der BASF eigene, einzigartige Katalysatoren und Adsorbentien, die unseren Kunden helfen, noch erfolgreicher zu sein. Weitere Informationen über den Unternehmensbereich Catalysts der BASF sind online verfügbar unter www.catalysts.basf.com

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 115.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2017 weltweit einen Umsatz von 64,5 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter www.basf.com.